

Kosten

Die Gebühren für den berufsbegleitenden Weiterbildungs-Studiengang Labor- und Qualitätsmanagement betragen insgesamt 14.980 Euro inkl. Studienmaterialien und Prüfungsgebühr. Die Gebühren sind semesterweise zu zahlen. Neben dem Studienentgelt ist pro Semester ein Sozialbeitrag zu entrichten.

Studienverlauf

Das Weiterbildungsstudium umfasst die Module Labormanagement, Qualitätsmanagement und Validierung mit insgesamt 36 Veranstaltungstagen, drei Studienarbeiten und die Erstellung einer themenübergreifenden Master-Thesis.

Kompatibilität mit Zertifikatsstudiengängen

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bereits ein Zertifikat als Labormanager/in, Qualitätsmanager/in Labor oder Validierungsbeauftragte/r erworben haben, können sich bei Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen Teilleistungen im Master-Studiengang anrechnen lassen.

Studiendauer und Abschluss

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester und kann in Absprache auf 2 Semester verkürzt bzw. auf bis zu 6 Semester erweitert werden. Das Studium ist dadurch weitestgehend individuell planbar und auch parallel zur Berufsausübung möglich. Nach erfolgreichem Abschluss (insgesamt 60 ECTS) wird den Absolventinnen und Absolventen der akademische Grad Master of Science (M.Sc.) verliehen.

Prüfungen

Jedes Modul wird durch eine Präsenzklausur jeweils im März und September an der htw saar geprüft.

Veranstaltungsorganisation

Continuing Education Center Saar der htw saar
Haus des Wissens
Malstatter Str. 17
66117 Saarbrücken
t +49 (0) 681 5867-137 / -166 / -639 oder -922
f +49 (0) 681 5867-659
cecsaar@htwsaar.de
www.cecsaar.de

Postanschrift

Continuing Education Center Saar der htw saar
Goebenstraße 40
66117 Saarbrücken



CEC Saar
Continuing Education
Center Saar

Wissenschaftliche Weiterbildung auf Hochschulniveau



Weiterbildungsmaster

**LABOR- UND QUALITÄTS-
MANAGEMENT**

Berufsbegleitender
Master-Studiengang (M.Sc.)

www.cecsaar.de





CEC Saar Continuing Education Center Saar



Spezialwissen allein genügt nicht

Die wissenschaftliche und technische Entwicklung in den Disziplinen Chemie, Biologie, Medizin, Pharmazie, Biotechnologie und den Ingenieurwissenschaften führt zu fortschreitender Detaillierung und Spezialisierung. Junge Wissenschaftler und Ingenieure erwerben heute in möglichst kurzen Studienzeiten aktuelles Fachwissen in ihrer Disziplin, um dieses anschließend in die berufliche Praxis einzubringen.

Im Berufsalltag werden neben der fachlichen Expertise aber auch noch ganz andere Kenntnisse und Erfahrungen gefordert, die für Erfolg und Karriere nicht selten ausschlaggebend sind.

Dies betrifft insbesondere Themen wie:

- Mitarbeiterführung und Konfliktmanagement
- Motivation und Teambildung
- Mitarbeit in und Leitung von Projekten
- Markt- und Kundenorientierung
- Strukturierung von Gruppen und Abteilungen
- Standardisierung von Prozessen
- Effizienzsteigerung und Kostenminimierung
- Kennzahlen und Controlling
- Delegation und Feedback
- Dokumentation und Dokumentlenkung
- Qualitätsmanagement nach ISO oder GMP/GLP
- IT- und Informationsmanagement
- Erfüllung regulatorischer Anforderungen
- Kunden- und Behördenaudits

Praxisnahe Inhalte

Im Vordergrund steht die praxisnahe und inhaltlich eng an den beruflichen Anforderungen ausgerichtete Gestaltung des Weiterbildungsstudiums. Dies wird durch die Verknüpfung des Studiengangs mit offenen Seminaren, an denen Praktiker aus verschiedensten Branchen und Laborbereichen teilnehmen, ermöglicht. So ergeben sich vielfältige Kontakte mit Kommilitoninnen und Kommilitonen, Teilnehmerinnen und Teilnehmern und Referentinnen und Referenten und es entsteht ein Netzwerk mit wertvollen Kontakten.

Berufsbegleitend studierbar

Die jeweiligen Veranstaltungen werden als ein- oder mehrtägige Seminare regelmäßig an verschiedenen Standorten innerhalb Deutschlands mindestens einmal jährlich angeboten, so dass je nachgewählter Studienzeit immer Ausweichtermine möglich sind.

Expertise aus der Branche

Alle Referentinnen und Referenten sind Expertinnen und Experte mit langjähriger Praxiserfahrungen in den Bereichen Analytik, Labor, Qualitätskontrolle und FuE. Die Veranstaltungen setzen sich aus Vorträgen, Übungen und Workshops zusammen.

Träger

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) ist Trägerin des Studiengangs. Bei der Gestaltung des Curriculums, der Auswahl der Dozierenden und der Durchführung der Veranstaltungen wird sie von der Klinkner & Partner GmbH – einem anerkannten Spezialisten für Beratung und Weiterbildung für die Bereiche Analytik, Qualitäts- und Labormanagement – unterstützt.

Zulassungsvoraussetzungen

Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme am Masterstudiengang Labor- und Qualitätsmanagement ist ein berufsqualifizierender Studienabschluss, der an einer staatlichen Hochschule erworben wurde sowie eine anschließende, mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung.

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Stefan Georg
Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes
stefan.georg@htwsaar.de

Fachliche Beratung

Prof. Dr. Roman Klinkner
Dr. Klinkner & Partner GmbH
Wilhelm-Heinrich-Straße 16
66117 Saarbrücken
t +49 (0)681 982 10- 0
f +49 (0)681 982 10-25
info@klinkner.de
www.klinkner.de/studium

Einschreibung und Bewerbung

Der Studiengang beginnt jeweils zum Sommer- und Wintersemester und erfolgt über das Online-Portal des Studierendensekretariats der htw saar:
<https://cec-bewerber.htwsaar.de>

Anmeldeschluss ist der 28. Februar bzw. 1. August.